

WHEN FARMING MEANS BUSINESS

Optimierte Ertragskraft, nachhaltiges
Betriebswachstum, gesunde Tier- und Pflanzenbestände
– hier liegt das Potential landwirtschaftlicher Betriebe.
Gesteigerte Produktivität und Rentabilität sind das Ziel.
Den Grundstein dafür bildet eine starke und engagierte
Betriebsführung in Kombination mit der Fokussierung
auf effizienten Einsatz von Betriebsmitteln und
Maschinen.

Erfolg entsteht durch die Erfahrung, auf die richtige Mechanisierung zu setzen, Investitionen in Zukunftstechnologien und eine klare Zielsetzung. Überzeugende Ernteergebnisse erfordern passgenaue Strategien und das richtige Arbeitsgerät. Eine optimale Arbeitserledigung beginnt mit der richtigen Organisation und cleveren Konzepten zur Arbeitserleichterung – für ein profitableres Arbeiten. Landwirte benötigen Lösungen, die selbst schwere und anspruchsvolle Bedingungen gut händelbar machen.





KVERNELAND

INTELLIGENTE ACKERBAUSYSTEME

Sie suchen das beste Bodenbearbeitungsverfahren für Ihren Standort, um hohe Erträge zu erzielen und zudem nachhaltig zu wirtschaften. Dieses beginnt mit dem richtigen Ackerbausystem. Ihre Wahl hängt von verschiedenen Faktoren ab und muss zu den standortspezifischen Gegebenheiten wie Bodenstruktur, Fruchtfolge, Strohmanagement sowie betrieblichen Aspekten wie Wirtschaftlichkeit und umweltrechtlichen Auflagen passen.

Sie entscheiden!

Von konventionellen Methoden bis hin zur konservierenden Bodenbearbeitung. Zum richtigen Zeitpunkt muss nachhaltig ressourcen-schonend gewirtschaftet werden, um langfristig hohe Erträge bei minimalem Energie-, Zeit- und Investitionsaufwand zu erzielen. Hierzu bietet Kverneland ein umfassendes Maschinenprogramm, um intelligente Ackerbausysteme zu realisieren.

KONVENTIONELL -

Konventionelle Bodenbearbeitung

- · Intensive Anbaumethode
- Bodenwendende Bearbeitung z.B. mit einem Pflug ("reiner Tisch")
- Weniger als 15-30% Ernterückstände verbleiben auf der Bodenoberfläche
- Saatbettbereitung aktiv durch Kreiselegge oder passiv mittels Saatbettegge
- Hohe phytosanitäre Wirkung durch verringerten Druck von Unkraut- und Pilzkrankheiten - weniger Herbizide und Fungizide erforderlich
- Bessere Frostgare, Abtrocknung und schneller Anstieg der Bodentemperatur für bessere Nährstoffaufnahme

KONSERVIEREND

Mulch-Bodenbearbeitung

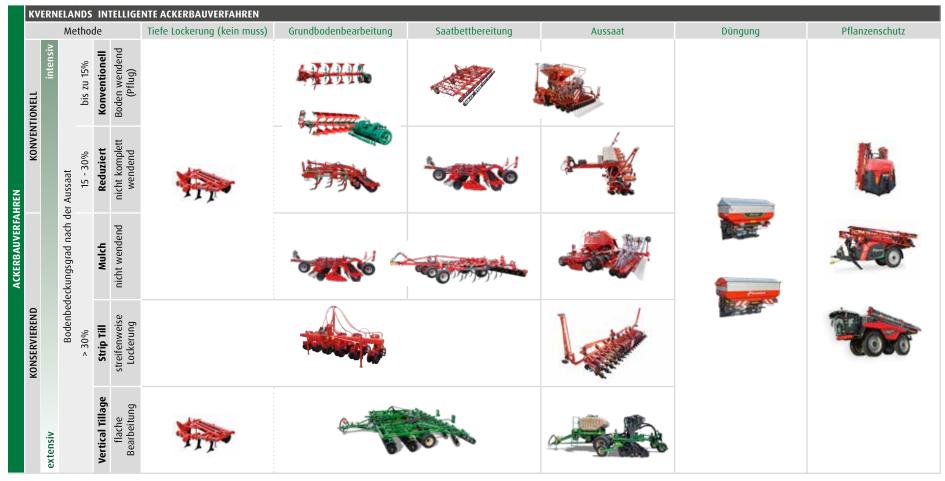
- Reduziertes Verfahren in Bezug auf Bearbeitungstiefe und -häufigkeit
- Mehr als 30% der Ernterückstände verbleiben auf der Bodenoberfläche
- Verlängerte Ruhezeit des Bodens
- Grubber und/oder Scheibeneggen belassen die Ernterückstände innerhalb der oberen 10 cm des Bodenhorizontes und verbessern so die Tragfähigkeit
- Bodenbearbeitung der gesamten Fläche
- Saatbettbereitung und Aussaat in einem Arbeitsgang
- Erosionschutz des Bodens zur Verbesserung der Bodenfeuchtigkeit

Strip Tillage

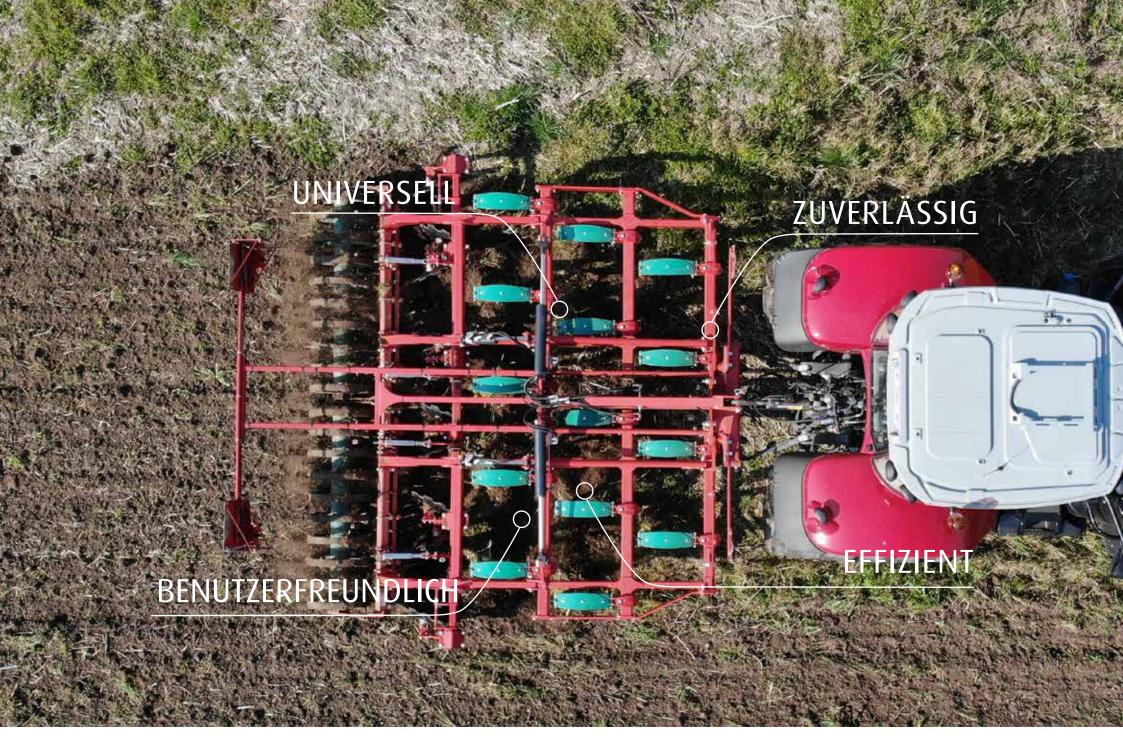
- Streifenweise Lockerung vor oder während der Aussaat von bis zu 1/3 der Fläche (Loibl, 2006). Bis zu 70% der Bodenoberfläche bleibt unberührt
- Strip-Till kombiniert die bodentrocknenden und wärmenden Vorteile der konventionellen Bodenbearbeitung mit den bodenschonenden Vorteilen der Direktsaat, indem nur der Bereich des Bodens bearbeitet wird, auf dem das Saatgut platziert wird
- · Gezieltes Düngerdepot
- Bodenschutz gegen Erosion und Trockenheit

Vertikale Bodenbearbeitung

- Extensive Bearbeitunsmethode
- Vertikale Bodenbearbeitungsverfahren verhindern zusätzliche horizontale Schichten oder Dichteänderungen
- Zunehmende Wasserinfiltration,
 Wurzelentwicklung und N\u00e4hrstoffaufnahme
- Pflanzenwurzeln haben großen Einfluss auf den Gesundheitszustand der Pflanze, da sie für die Nährstoff- und Wasserversorgung zuständig sind und somit zu einem höheren Ertrag beitragen
- Ein starkes Wurzelwerk macht Pflanzen widerstandsfähiger gegen Wind und Trockenheit
- · Indirekte Energiezufuhr



KLASSIFIKATION DER BODENBEARBEITUNGSVERFAHREN VON KVERNELAND (Quelle: adpatierd von KTBL)





HOHE SCHLAGKRAFT ZUM OPTIMALEN ZEITPUNKT

Universell

Je nach Jahreszeit und den Bodenbedingungen geht es um einen ersten Stoppelsturz oder um ein feines Saatbett. Das Zeitfenster für den optimalen Einsatz ist sehr begrenzt. Um hier erfolgreich zu sein, benötigen Sie eine Maschine, die universell einsetzbar ist und über die ausreichende Schlagkraft verfügt.

Zuverlässig

Sie sind auf der Suche nach einer Maschine, die den Belastungen der täglichen Feldarbeit über einen langen Zeitraum standhält. Durch den Einsatz spezieller Härteverfahren bei den Zinken optimiert Kverneland die Relation von Langlebigkeit und Gewicht.

Benutzerfreundlich

Sie sind auf der Suche nach einem vielseitigen Grubber, der einfach an unterschiedliche Arbeitstiefen und Arbeitsbedingungen angepasst werden kann. Das Kverneland Knock-on® System bietet eine Vielzahl unterschiedlicher Schare, die in kürzester Zeit ausgetauscht werden können.

Effizient

Wechselnde Bodenstrukturen und Wetterbedingungen verlangen nach unterschiedlichen Maschinenausstattungen. Der Kverneland Enduro kann mit einer breiten Auswahl an Scharen und Walzen ausgestattet werden.

Effiziente Bodenbearbeitung.

STOPPELBEARBEITUNG

EINMISCHEN, NIVELLIEREN, RÜCKVERFESTIGEN

Leistungsstark und Effizient - die Modelle Enduro und Enduro Pro bestechen auch bei hohen Arbeitsgeschwindigkeiten durch eine konstante Arbeitstiefe.

Der Enduro ist ein Universalgrubber, der sich für jeden Standort eignet. Die Bodenbearbeitung, egal ob flach oder tief, legt den Grundstein für eine ertragreiche Ernte. Eine flache Stoppelbearbeitung schont beispielsweise die Bodenstruktur und behält die für die auskeimende Kultur wichtige Bodenfeuchte. Der Enduro lässt Ihnen die Freiheit situativ zu entscheiden wie Sie Ihre Schläge bearbeiten. Das ist gerade in Extremjahren mit großer Dürre oder enormen Niederschlägen essenziell.

Die Stoppelbearbeitung entscheidet über Erfolg oder Misserfolg der nachfolgenden Kulturen.

Mechanische Unkrautbekämpfung

Um eine gesunde Bodenhygiene zu gewährleisten, ist die Bodenbearbeitung zwischen den einzelnen Fruchtfolgen von entscheidender Bedeutung. Die Übertragung von Wurzelkrankheiten sowie Unkrautproblemen an die nachfolgende Kultur werden so erfolgreich unterdrückt. Zudem werden Ernterückstände vollflächig eingearbeitet. Ein verminderter Einsatz von Herbiziden ist ein weiterer positiver Aspekt.

Ausfallgetreide- und Strohmanagement

Eine flache erste Stoppelbearbeitung verhilft dem Ausfallgetreide zu einem zügigen Auflaufen. Hier ist ein ganzflächiger Schnitt über die gesamte Arbeitsbreite entscheidend. Unkrautwurzeln werden so effektiv vernichtet, was sich in einem späteren verminderten Herbizideinsatz bemerkbar macht. Eine zweite, tiefere Überfahrt arbeitet eventuelle Stroh- und Ernterückstände zuverlässig ein, um die Verrottung zu beschleunigen und den Krankheitsdruck zu senken.

Bodenstruktur fördern

Eine tiefe zweite Bodenbearbeitung sorgt für einen sauberen Saathorizont. Ein schneller Stoppelsturz nach der Ernte unterstützt die Bodenstruktur. Eine gute Rückverfestigung und eine homogene Einarbeitung der Ernterückstände verhindert die Ausbreitung von Schädlingen wie Mäusen und Schnecken auf der bearbeiteten Fläche.









VON FLACH BIS TIEFEIN GRUBBER - ZWEI AUSFÜHRUNGEN

Der Ackerbau durchläuft einen Wandel: in immer kleineren Zeitfenstern müssen immer größere Flächen zuverlässig bewirtschaftet werden. Diese Anforderung kann nur mit schlagkräftigen, zuverlässigen Maschinen umgesetzt werden.

Kverneland bietet einen Grubber in zwei Ausführungen, die sich in der Anbindung der Nachläuferwalze und der Bedienung unterscheiden. Bei beiden Versionen wird die Arbeitstiefe hydraulisch angepasst. Der Enduro Pro verfügt über eine hydraulische Parallelogrammführung der Arbeitstiefe, die direkt aus der Schlepperkabine angepasst werden kann.

Der Enduro oder Enduro Pro ist mit einer gut durchdachten Zinkenanordnung über drei Zinkenreihen ausgestattet. Bei einem Zinkenabenstand von 285 mm bei starren Maschinen, bzw. 270/275 mm bei klappbaren Maschinen wird so neben einer hervorragenden Einarbeitung von Ernterückständen eine optimale Durchmischung erreicht.

Hohe Schlagkraft dank hoher Arbeitsgeschwindigkeiten.

Mit einer Arbeitstiefe von 30 cm (Enduro) bzw. 35 cm (Enduro Pro) und einem Balkenabstand von 750 mm sowie einer Rahmenhöhe von 870 mm ist ein verstopfungsfreies Arbeiten auch bei großen Mengen an Ernterückständen (wie bspw. Mais-, Zwischenfrüchten oder Weizenstoppel) gewährleistet.

3 SCHRITTE ZUM FERTIGEN SAATBETT DAS ENDURO KONZEPT

Mit einer Arbeitstiefe von 5-35 cm ist die Enduro Baureihe nahezu unerlässlich für moderne landwirtschaftliche Betriebe und Lohnunternehmen. Aufgrund des universellen Arbeitsspektrums von flach bis tief wird die Bildung einer unerwünschten Pflugsohle erfolgreich vermieden. Die Rahmenhöhe von 870 mm sorgt unter allen Bedingungen für ein verstopfungsfreies Arbeiten.



Hervorragende Bodenbearbeitung.



Bodenbearbeitung

Der dreibalkig konzipierte Enduro / Enduro Pro bietet mit einem Strichabstand von 270/275/285 mm unter allen Praxisbedingungen eine optimale und blockagefreie Einmischung. Die Grubberbaureihe kann mit einem steingesicherten Triflex-Zinken oder einem Scherbolzen gesicherten Zinken ausgestattet werden. Beide Hohlzinken verfügen über den gleichen speziellen Winkel- so dass an beiden Zinken eine große Auswahl von Scharen und Leitblechen für unterschiedlichste Bodenbedingungen und Aufgaben verwendet werden kann. Dank der speziellen Wärmebehandlung können die Zinken Hindernisse dreidimensional umgehen, sodass auf den Zinkenhalter und die Rahmenstruktur eine geringere Belastung übertragen wird



Einebnung

Der Kverneland Enduro bietet sowohl Nivellierzinken als auch -scheiben zur Einebnung des Bodens. Beide Varianten sind federbelastet und können im Anpressdruck und Anstellwinkel eingestellt werden. In Kombination mit einer speziellen Randausrüstung wird eine perfekte Nivellierung erreicht.

Als Alternative zur Nachläuferwalze kann ein 3-reihiger Fingerstriegel montiert werden. Dieser sorgt nicht nur für eine Bodennivellierung, sondern reguliert zudem die Unkrautbildung.



Rückverfestigung

Der dritte Schritt für eine perfekte Bodenbearbeitung ist die Rückverfestigung des Bodens. Um die Anforderungen an die unterschiedlichen Bedingungen zu erfüllen, steht eine große Auswahl an Nachläuferwerkzeugen zur Verfügung.



ENDURO PRO



STÄRKE UND HALTBARKEIT BELASTUNGSTEST FÜR QUALITÄT

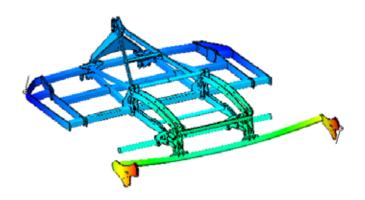
Vor der Markteinführung des Enduro durchlief der Grubber eine Reihe von Tests, um eine einwandfreie Qualität des Produktes unter allen Bedingungen sicherzustellen.

- Entwickelte Maschinen durchlaufen einen statischen Belastungstest, werden über die FEM-Kalkulation auf Schwachstellen überprüft und in Langzeittests kontrolliert.
- Schließlich werden die Maschinen im Feld in unterschiedlichsten Bedingungen getestet, um hohe Qualität und Langlebigkeit zu gewährleisten. Ein umfangreicher Anforderungskatalog wurde definiert, um alle Bodenbedingungen abzudecken.

Geprüfte Qualität.

Die Konstruktion des Rahmens ist das Ergebnis von vielen Berechnungen und Tests (FEM-Kalkulation), um die optimale Stabilität über die gesamte Arbeitsbreite zu gewährleisten - für Traktoren bis 350 PS.

Die komplette Enduro Modellreihe wurden so konzipiert, dass sie mit jeder Walze kombiniert werden kann. Jedes Modell hat sämtliche Szenarien, die den Rahmen belasten können, wie das Wenden wahrend tiefer Bearbeitung, Wenden am Vorgewende oder Transport-Tests, durchlaufen. Jeder Rahmen ist deshalb so stark wie möglich in bewährter Kverneland-Qualität gebaut.



ANWENDERFREUNDLICH EINFACHE EINSTELLUNGEN

Sicherheit und Bedienkomfort sind zwei Hauptmerkmale bei Kverneland. Durch die zahlreichen werkzeuglosen Einstellungen wird zudem wertvolle Zeit gespart!

Die Einstellung des Enduro/Enduro Pro ist denkbar einfach. Mittels einer Parallelogramm-Anlenkung kann bei Umstellung der Arbeitstiefe, unter den meisten Bodenbedingungen, auf das Nachjustieren der Nivelliereinheit verzichtet werden.

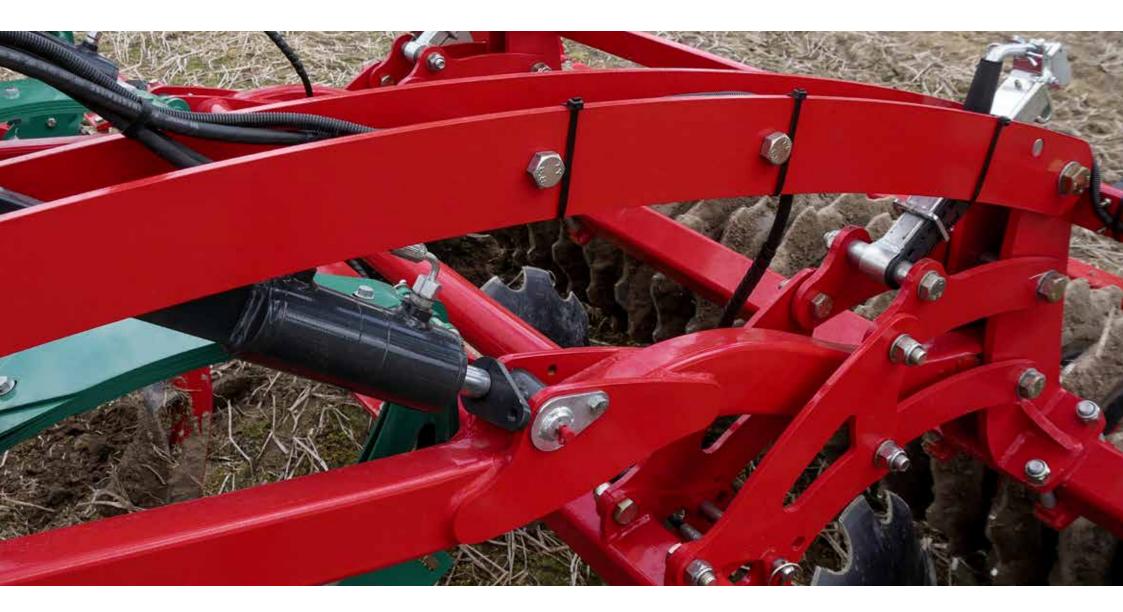
Neben dem Austausch von Verschleißteilen besticht die Enduro Baureihe durch einen geringen Wartungsaufwand.

Die hydraulische Einstellung der Arbeitstiefe beim Enduro wird über Distanzscheiben begrenzt, während die Arbeitstiefe des Enduro Pro während der Fahrt aus der Traktorkabine eingestellt werden kann.

Einfachste Bedienung

	Enduro	Enduro Pro			
Hydraulische Tiefeneinstellung	✓ mit Distanz- scheiben	✓ stufenlos während der Fahrt			
Parallelogramm zur Tiefenführung	X	~			
Parallelogramm zur Nivellierung	X	~			
Max. Arbeitstiefe (cm)	30	35			







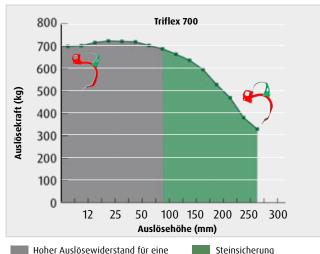
FÜR STEINIGE UND HARTE BEDINGUNGEN

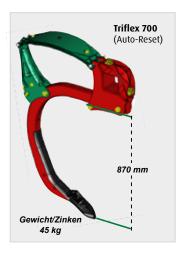
TRIFLEX 700 UND SCHERBOLZEN-ZINKEN: STARK UND FLEXIBEL

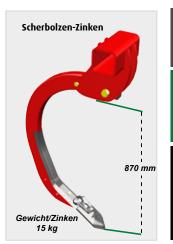
Die Triflexzinken sind mit dem bekannten Kverneland Blattfeder-System ausgestattet, um einen hohen Auslösepunkt von bis zu 700 kg während der Arbeit zu gewährleisten. Beim Auftreffen auf ein Hindernis nimmt der Druck auf Scharspitze und Rahmen ab, die Belastungen verringern sich und die Lebensdauer wird deutlich verlängert. Die automatische Blattfedersicherung wirkt wie ein 3-D-Schutzsystem und erlaubt hohe punktuelle Drücke, ohne die Flexibilität und Vibrationskapazität des Grubbers einzuschränken. Der Triflexzinken ist die perfekte Wahl bei schwereren oder steinigen Böden.

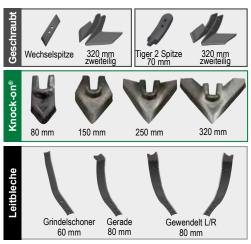
Bewährt. Kverneland Blattfeder und Knock-on® System.

Sowohl der Triflex 700 als auch der Scherbolzen gesicherte Zinken können mit diversen Scharen ausgestattet werden, um verschiedene Anforderungen und Arbeitstiefen zu erzielen. Neben vier geschraubten Scharvarianten, optional mit Carbide, stehen auch vier Knock-on® - Schare für den schnellen Scharwechsel zur Verfügung.









EFFIZIENTES MANAGEMENT DER ERNTERÜCKSTÄNDEMIT EFFEKT AUF DIE BODENSTRUKTUR

Werden Ernterückstände in der anschließenden Bodenbearbeitung nicht fachgerecht eingearbeitet, steigt neben dem erhöhten Krankheitsdruck, auch die Gefahr von Erosionen.

Für eine ausgeprägte Wurzelbildung und eine gute Wasserinfiltration ist eine gleichmäßige Einarbeitung der Ernterückstände sowie eine homogene Durchmischung unumgänglich. Gleichzeitig gilt es unerwünschte Verdichtungen zu vermeiden.

Flügelschare unterstützen hier die Einarbeitung von großen Mengen an Strohrückständen.



Einarbeitung ohne Durchmischung

- Bildung einer anaeroben Zone
- · Barriere für Wasser und Nährstoffe
- Schlechte Strohrotte



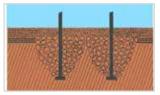
Gut eingemischte Ernterückstände innerhalb des Bearbeitungshorizonts:

- Ermöglicht einen guten Austausch von Wasser, Sauerstoff, Nährstoffen und Wurzeln
- Beschleunigte Strohrotte verbessert die Bodenstruktur und erhöht den Humus-Anteil









Tiefe Bearbeitung kann Verdichtungen aufheben ohne Unter- und Oberboden zu vermischen.

GANZFLÄCHIGES ABSCHNEIDEN (FCS)

ARBEITSBREITEARBEITSTIEFE

Perfekter Schnitt über die gesamte Arbeitsbreite (FCS) mit einem Enduro, der mit Tiger 2 Spitze und Flügelscharen ausgestattet ist. Arbeitstiefe 8 cm.



GUTER EINZUG UND OPTIMALE EINMISCHUNG SPEZIELLER WINKEL UND HOHLZINKEN

Ein wesentlicher Vorteil der Kverneland Triflex-Zinken oder der Scherbolzen-Version ist die Hohlzinkentechnologie mit der Möglichkeit, seitlich um bis zu 7 cm auszuweichen. Der zweite Vorteil ist die spezielle Form des Zinkens mit zwei Arbeitszonen. Von der Spitze bis zum ersten Winkel sind es nur 33°, was ein gutes Eindringen und Lösen des Bodens gewährleistet. Die zweite Zone mit einem Winkel von 73° sorgt für eine effiziente und homogene Durchmischung des Oberbodens, ohne dass Schollen an die Oberfläche gelangen.

Effiziente Bodenbewegung.

Die Flexibilität der Hohlzinken hilft, Hindernisse unter der Feldoberfläche zu umgehen. Die Seitenkräfte sind insbesondere bei Standard-Schmiede- und Vollmaterialzinken immens und belasten den Zinkenhalter und die Rahmenstruktur. Um diese Belastung zu vermeiden, verleihen die Kverneland-Zinken aus feinkörnigem Stahl und die Verwendung der bewährten Wärmebehandlung dem Hohlzinken eine enorme Festigkeit. So können Spannungsspitzen beseitigt werden.

Die erste untere Zone der Zinken mit einem flacheren Winkel von 33° hebt und reißt den Boden wie ein Untergrundlockerer. Dieser Winkel bewirkt auch ein höheres Eindringen, was durch den Druck des Bodens unterstützt wird. Im zweiten Teil des Zinkens wird der Winkel auf 73° gesteigert, um eine hervorragende Vermischung des Bodens mit Rückständen innerhalb des bearbeiteten Horizonts zu gewährleisten. Dies garantiert nicht nur eine homogene Mischung, sondern auch einen effizienten Energiebedarf und Kraftstoffverbrauch.

Der Zinkenhalter des Triflex-Zinken ist mit dem Rahmen verschraubt. Einer der vielen Vorteile von geschraubten Zinkenträgern ist die Verringerung der Rahmenschwächung, da kein Schweißen erforderlich ist. Da die Zinken leicht (< 45 kg) und mit einer Schraube angebaut sind, können sie sehr einfach abgenommen werden, um den Grubber an die Arbeitsbedingungen und den verfügbaren Traktor anzupassen.



PERFEKTE EINEBNUNGFÜR EINE GLEICHMÄSSIGE OBERFLÄCHE

Um eine ebene Oberfläche für ein feines Saatbett zu schaffen, bietet Kverneland für die Enduro und Enduro Pro Modelle zwei Optionen für Nivellierwerkzeuge an. Die Nivelliereinheiten sind direkt mit der Walze verbunden. Beim Enduro Pro bleiben die Nivellierwerkzeuge dank der Parallelogrammaufhängung auch bei Veränderung der Arbeitstiefe in der richtigen Position.

Nivellierzinken eignen sich besonders in leichten und mittleren Bedingungen mit normalen Strohverhältnissen. Bei einem höheren Anteil an Ernterückständen und Stroh, sowie unter schwereren Bedingungen sind Nivellierscheiben zu empfehlen.

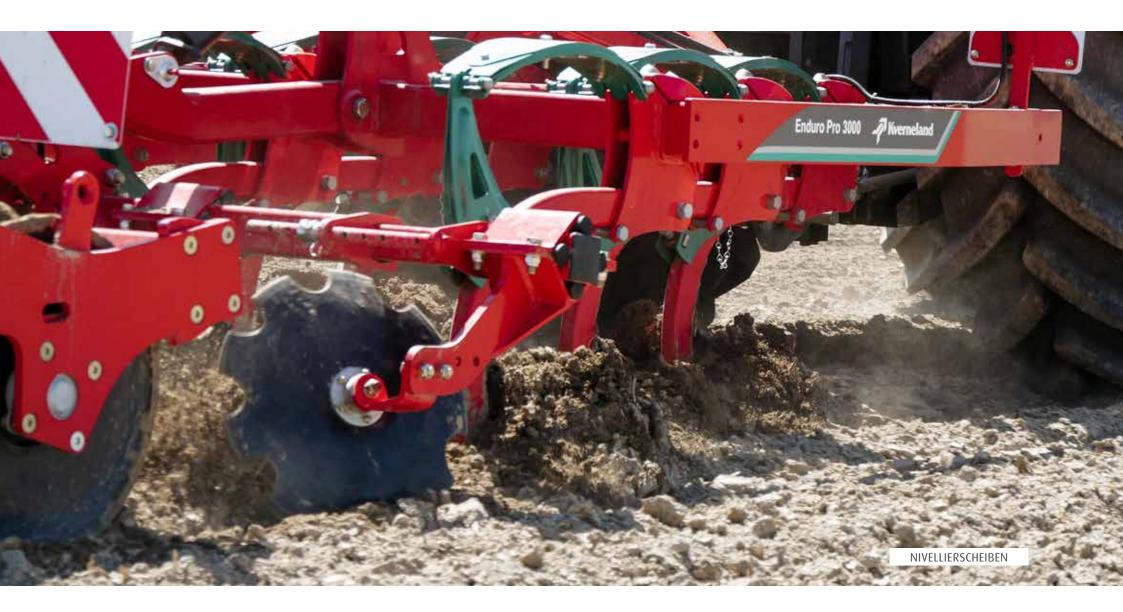
Beide Versionen sind durch eine Feder oder einen elastischen Gummipuffer gegen Überlast gesichert und werden über ein Parallelogramm (bei Enduro Pro) geführt, um Beschädigungen bei steinigen oder schwierigen Bedingungen zu verhindern. Einzelne Federn sorgen für das individuelle Lösen von Zinken oder Scheiben und halten die Nivellierqualität auch bei steinigen Bedingungen aufrecht. Der Arbeitswinkel der Nivellierzinken oder -scheiben kann zentral eingestellt werden, um die Aggressivität zu vergrößern oder zu verkleinern.

Der hintere 3-reihige Fingerstriegel unterstützt die Nivellierung und reguliert die Unkrautbildung. Dabei wird die unerwünschte Pflanze aus dem Boden gezogen, so dass die Wurzeln in der Sonne austrocknen. Dies ist insbesondere bei Rhizomen und weiteren Unkräutern interessant, die nach der eigentlichen Rückverfestigung durch eine Nachläuferwalze wieder anfangen würden, zu wachsen. Tiefenführungsräder kontrollieren die Arbeitstiefe. Der Anstellwinkel der Zinken kann mechanisch, der Druck des Striegels hydraulisch über das Parallelogramm eingestellt werden.











RÜCKVERFESTIGUNGBEREIT FÜR DIE AUSSAAT

Die Nachläuferwalze ist ein entscheidendes Werkzeug für:

- Einstellung der Arbeitstiefe
- Bodenrückverfestigung für optimalen Bodenschluss
- Zerkleinern der Bodenkluten, um ein feines Saatbett zu erhalten
- · Abschließende Einebnung der Oberfläche

Die Wahl der richtigen Walze hängt von der Bodenart und jeweiligen Bedingungen ab. Auch die Hubkraftverfügbarkeit des Traktors muss bei der Auswahl der richtigen Walze berücksichtigt werden.

Hervorragende Zerkleinerung

Tiefeneinstellung

Die Einstellung der Tiefe im hinteren Segment des Kverneland Enduro und Enduro Pro wird über die Walze durchgeführt. Das Parallelogramm-Rahmenkonzept des Enduro Pro ermöglicht eine einfache Anpassung der Arbeitstiefe. Die Arbeitstiefe der Nivelliereinheiten wird zusammen mit der Einstellung der Walze verändert. Eine Feinjustierung erfolgt zentral über eine Spindel. Alle Anpassungen und Einstellungen sind einfach und benutzerfreundlich.



Die Tiefeneinstellung des Enduro erfolgt ebenfalls hydraulisch - über das Ein- und Ausschwenken von Distanzscheiben.









OPIMALE RÜCKVERFESTIGUNG

NACHLÄUFERWALZEN FÜR JEDEN STANDORT







Actipack Ø 560 mm - 205 kg/m

- Die Actipackwalze beweist eine hervorragende Arbeitsqualität, insbesondere auf mittelschweren und schweren Böden sowie unter steinigen und feuchten Bedingungen dank des Messersystems.
- Die integrierten Schneidscheiben brechen große Kluten auf, während die einstellbaren Messer zusätzlich zerkleinern bis hin zum feinen Saatbett.

Actiring Ø 540 mm - 160 kg/m

- Die Actiringwalze ist die leichtere Variante der Actipackwalze
- Die Scheiben wurden durch Ringe mit V-Profil ersetzt, um ca. 60 kg Gewicht einzusparen. Das reduziert den Hubkraft.

Actiflex Ø 580 mm - 160 kg/m

- Die Actiflexwalze erzeugt eine intensive Durchmischung auch bei steinigen Bedingungen.
- Die Ringe bestehen aus Federstahl, um eine hohe Belastbarkeit bei hohen Geschwindigkeiten zu gewährleisten.
- Diese Walze ist ideal, um ein feines Saatbett zu schaffen und das Unkrautwachstum nach der Ernte zu fördern.



Actipack-/Actiringwalze: links ohne Messer (nicht aktiv), rechts Messer in Aktion.



Actipress Twin Ø 560 mm - 220 kg/m

- U-Profil für hohe Tragfähigkeit und Rollfähigkeit auf leichten Böden
- Aufbrechen der Kluten auch bei schweren Bedingungen
- Verschiedene Bodenprofile und Wirkgrade durch das Verriegeln der Walze möglich.
- Selbstreinigungseffekt durch das Doppel-U-Ring-Konzept
- · Hohe Stabilität durch den Schwingrahmen
- Hohe und gleichmäßige Rückverfestigung
- Einsatz auch bei steinigen Bedingungen
- Gewicht/m mit Bodenanhaftung: 250 kg/m



Rohrstabwalze Ø 550 mm - 90 kg/m

- 10 Rohre sorgen für eine gute Tragfähigkeit und Krümelung auf leichten und mittleren Böden.
- Gute Rückverfestigung
- Sicherer Antrieb



Doppelrohrstabwalze ø 400 mm (rund/flach

- 160 kg/m
- · Gute Krümelung auf leichten und mittleren Böden
- Exakte Einebnung und gute Rückverfestigung
- Hohe Tragfähigkeit auf leichten Standorten

- Bedienerfreundlich Wartungsfreie Lager
- Schutz gegen Staub und Wasser 5 Abdichtungslippen
- Lange Haltbarkeit Schutz der Lager mit zusätzlicher Metallabdeckung gerade bei steinigen und feuchteren Standorten

SICHER AUF DER STRASSE EINFACH KLAPPEN

Einfache Umstellung von Arbeits- zu Transportstellung. Der zweiteilige hydraulische Klappvorgang ergibt eine Transportbreite unter 3,00 m und sichert somit einen ruhigen Lauf und eine sichere Straßenfahrt.

Um die Transportbreite bei den starren Ausführungen mit 3,00 m und 3,50 m Arbeitsbreite zu verringern, können die äußeren Zinken oder Scheiben hydraulisch oder mechanisch ein- und ausgefahren werden.









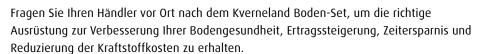
Egal ob starr oder klappbar, beide Versionen sind sehr kompakt für einen guten Schwerpunkt und geringeren Hubkraftbedarf.

KVERNELAND BODEN-SETPFLEGE DER BODENSTRUKTUR



Ohne eine Überprüfung des Bodenprofils auf mögliche Bereiche mit einem höheren Eindringwiderstand ist es nicht möglich, Schadverdichtungen im Boden zu erkennen. Für die Planung unterschiedlicher Schritte in der Bodenbearbeitung bedarf es einer genauen Analyse Ihres Bodens. Ein unnötiger Versuch, die Bodenverdichtung durch eine tiefere Bodenbearbeitung zu korrigieren, kann Zeit- und Geldverschwendung sein. Möglicherweise sind Sie sich der Bodenverdichtung bereits bewusst, verfügen jedoch nicht über die notwendigen Werkzeuge, um das Ausmaß des Problems zu bestätigen.

Das Kverneland-Bodenset in einem stabilen Koffer bietet die notwendigen Werkzeuge, um vor jeder Bearbeitung das Bodenprofil überprüfen zu können. Es enthält ein Penetrometer, das die Bodenverdichtung misst, ein Messer, ein Zollstock, einen Pinsel, eine Schaufel und ein Paar Arbeitshandschuhe. Die mitgelieferte Kverneland-Bodenbroschüre enthält auch nützliche technische Informationen für die Auswahl der richtigen Anbaupraxis.











ORIGINAL ERSATZTEILE & SERVICE KONZENTRIEREN WIR UNS AUF IHR GESCHÄFT





MYKVERNELAND

SMARTER FARMING ON THE GO

Eine personalisierte Online-Plattform, die auf Ihre Maschinenbedürfnisse zugeschnitten ist.

Mit MYKVERNELAND profitieren Sie von einem einfachen Zugang zu den Online-Service-programmen von Kverneland.

Zugang aus erster Hand zu Informationen über zukünftige Entwicklungen und Updates, Bedienungs- und Ersatzteilhandbücher, FAQs und lokale VIP-Angebote. Alle Informationen sind an einem Ort gesammelt.

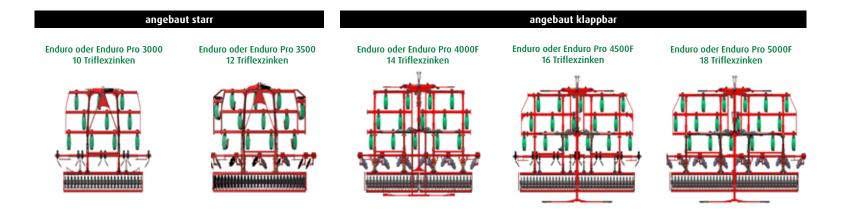


TECHNISCHE DATEN

Modell	Enduro 3000	Enduro Pro 3000	Enduro 3500	Enduro Pro 3500	Enduro 4000F	Enduro Pro 4000F	Enduro 4500F	Enduro Pro 4500F	Enduro 5000F	Enduro Pro 5000F	
Rahmen	angebaut starr				angebaut klappbar						
Arbeitsbreite (m)	3,00	3,00	3,50	3,50	3,85	3,85	4,40	4,40	4,90	4,90	
Transportbreite (m)	3,00	3,00	3,50	3,50	2,85 (Walze zweiteilig)						
Zinken	Triflex 700 Zinken mit Auto-Reset Federblattsicherung oder Scherbolzen-Zinken										
Arbeitstiefe (cm)	5 - 30	5 - 35	5 - 30	5 - 35	5 - 30	5 - 35	5 - 30	5 - 35	5 - 30	5 - 35	
Zinkenreihen	3										
Zinkenanzahl	10	10	12	12	14	14	16	16	18	18	
Strichabstand (mm)	285 275						270				
Abstand Zinkenreihen (mm)	750										
Anhängung	Kat. II & Kat. III										
Bodenfreiheit (mm)	870										
Nivellierwerkzeug	Nivellierzinken, Nivellierscheiben oder 3-reihiger Fingerstriegel										
3-reihiger Fingerstriegel**	-	0	+	0	-	0	+	0	-	0	
Nachläuferwalzen	Rohrstabwalze (ø 550 mm), Doppel-Rohrstabwalze (ø 400 mm), Actiring (ø 540 mm), Actiflex (ø 580 mm), Actipack (ø 560 mm), Actipress Twin (ø 560 mm) (nicht bei klappbaren Modellen)										
Tiefeneinstellung	hydraulisch mittels Distanz- scheiben	hydraulisch stufenlos während der Fahrt	hydraulisch mittels Distanz- scheiben	hydraulisch stufenlos während der Fahrt	hydraulisch mittels Distanz- scheiben	hydraulisch stufenlos während der Fahrt	hydraulisch mittels Distanz- scheiben	hydraulisch stufenlos während der Fahrt	hydraulisch mittels Distanz- scheiben	hydraulisch stufenlos während der Fahrt	
Min/Max. Zugkraftbedarf (PS)	90 / 240	90 / 240	110 / 270	110 / 270	130/300	130/300	150 /325	150 /325	170 /350	170 /350	
Gesamtgewicht mit Rohrstabwalze (kg)*	1.750	1.810	2.100	2.170	2.840	3.180	2.990	3.330	3.150	3.480	
Gesamtgewicht mit Nivellierscheiben & Actiflexwalze (kg)*	1.870	1.930	2.260	2.330	3.100	3.440	3.295	3.635	3.500	3.830	
Gesamtgewicht mit Nivellierscheiben & Actipackwalze (kg)*	2.020	2.080	2.430	2.500	3.360	3.700	3.580	3.920	3.770	4.140	

KVERNELAND ENDURO

^{*} Gewichtsangabe als Richtwert
** 3-reihiger Fingerstriegel (Ø 16 mm; Länge 750 mm) mit mechanischen Tiefenführungsrädern (2 x 6.00x9 bei starren Modellen und 2 x 10.0/80-12 bei klappbare Modellen) - keine Nachläuferwalze möglich







Wir weisen darauf hin, dass die Angaben in diesem Prospekt nur der allgemeinen Information dienen und zur weltweiten Verbreitung gedacht sind. Die Kverneland Group übernimmt keine Haftung für mögliche Ungenauigkeiten, Irrtümer oder Auslassungen. Die Verfügbarkeit der Modelle, Spezifikationen und Zusatzausrüstung können von Land zu Land variieren. Bitte wenden Sie sich hierzu an Ihren lokalen Händler. Kverneland Group behält sich zu jeder Zeit Änderungen des Designs und der gezeigten oder beschriebenen Spezifikationen vor. Einzelne Merkmale können hinzukommen oder entfernt werden ohne vorherige Ankündigung oder Verpflichtungen. Schutzvorrichtungen der Maschinen können auf den Bildern allein zur besseren Darstellung der Maschinenfunktionen entfernt worden sein. Zur Vermeidung des Verletzungsrisikos sollten Schutzvorrichtungen jedoch nie entfernt werden. Sollte das Entfernen der Schutzvorrichtung dennoch einmal notwendig werden, z. B. für Wartungsmaßnahmen, wenden Sie sich bitte an Ihren Kundendienst. © Kverneland Group Les Landes Génusson S.A.S.



WHEN FARMING MEANS BUSINESS

kverneland.de

